

Spieletreffordnung

- Die Leitung und Durchführung der Turniere obliegt der Spieletreffleitung (Kleine Helden Telgte e.V.). Die Leitung behandelt und entscheidet über Proteste, Auslegung der Regeln und Streitfragen. Die Entscheidung kann nicht angefochten werden.
- Die Teilnehmer des Spieletreffs werden vorab als PDF per E-Mail verschickt und auf der Website www.kleineheldenturnier.de veröffentlicht. Kurzfristige Änderungen bei Absage/Ausfall von Mannschaften sind möglich und werden online schnellstmöglich berücksichtigt.
- Gespielt wird auf Kleinfeldern nach den Vorgaben aus dem FLVW Regelwerk. Das Auswechseln von Spielern ist beliebig häufig gestattet und muss von der Seitenlinie in der eigenen Hälfte erfolgen. Ausgewechselte Spieler dürfen im selben Spiel erneut eingewechselt werden.
- Es dürfen nur Spieler eingesetzt werden, die eine ordnungsgemäße Spielberechtigung für die teilnehmende Mannschaft besitzen. Die Spielberechtigung ist der Turnierleitung auf Aufforderung vorzulegen (Papier oder DFBnet). Eine Mannschaft soll möglichst aus nicht mehr als 12 Spielern bestehen. Ein Spieler kann nur in einer Mannschaft eingesetzt werden. Sollten in einer Altersklasse zwei oder mehr Mannschaften eines Vereins teilnehmen, kann dieser Spieler also nicht zwischen den Mannschaften wechseln.
- Spielfeldgrößen:
U9-, U8-Junioren: ca. 33 m x ca. 20 m.
U7-, U6-Junioren: ca. 25 m x ca. 18 m.
- Ballgrößen:
U6-, U7-, U8- und U9-Junioren: Größe 3
- Die Spielzeit ist dem Spielplan zu entnehmen.
- Um vielen Kindern das Spielen zu ermöglichen, behalten wir uns vor, das Spielfeld geringfügig zu vergrößern und die Spieleranzahl zu erhöhen. Das wird vor Spieletreffbeginn den Trainern mitgeteilt.
- Es werden keine Platzierungen ausgespielt und keine Ergebnisse dokumentiert.
- Die erstgenannte Mannschaft hat Anstoß. Bei gleicher oder ähnlicher Trikotfarbe zieht die im Spielplan erstgenannte Mannschaft auf Verlangen des Schiedsrichters Markierungsleibchen über.
- Alle Freistöße sind indirekt auszuführen.
- Tore dürfen erst ab der Mittellinie erzielt werden.
- Bei einem Ausball setzt die gegnerische Mannschaft das Spiel durch Eindribbeln oder Einpassen fort.
- Es gibt keine Schiedsrichter
- Die Entscheidungen während des Spiels, sollen von den Kindern weitestgehend selbst getroffen werden. Die Trainer*innen fungieren als gemeinsame Spielleiter*innen und greifen nur bei Bedarf ins Spielgeschehen ein.
- Eltern können ihre Kinder anfeuern, halten jedoch einen Mindestabstand zu den Spielfeldern ein.
- Ein/e Hauptkoordinator*in übernimmt den zentralen An und Abpfiff, den Spielfeldwechsel und ggfls. Anpassung Pausenzeiten etc.
- Es gelten die allgemeinen Bestimmungen des DFB.
- Für Wertsachen und Garderobe wird keine Haftung übernommen.